Ortsverband CSU-Bachgau

Artikel vom 04.05.2018

Jahreshauptversammlung der CSU Großostheim

Jahreshauptversammlung der CSU Großostheim

Jahreshauptversammlung der CSU Großostheim mit Ehrung langjähriger Mitglieder

In der Hauptversammlung am Mittwoch, 25.04. zog Großostheims CSU-Vorsitzender Thomas Böhrer eine durchweg positive Bilanz des vergangenen Jahres. So trug unter anderem die Beteiligung am Bachgaufest zur Verbesserung der Kassenlage des Ortsverbandes bei und mit dem Besuch des Bundesinnenministers Thomas de Maizière sowie dem Apfelfest in der Alten Schule konnten zwei erfolgreiche Veranstaltungen mit durchweg positiver Resonanz durchgeführt werden. In diesem Rahmen dankte Thomas Böhrer noch einmal allen Helfern ohne diese solche Veranstaltungen einfach nicht möglich wären. Auch für 2018 sind die Pläne schon verabschiedet, so ist unter anderem wieder ein Ausflug in den Holiday-Park im Rahmen der Großostheimer Ferienspiele geplant, sowie natürlich das traditionelle Apfelfest im September.

In seinem kurzen Bericht zur aktuellen Kommunalpolitik sprach Bürgermeister Herbert Jakob den verabschiedeten Gemeindehaushalt mit einem Volumen von rund 51 Mio. Euro an und betonte dass Großostheim weiterhin schuldenfrei bleibe. Was sich aber bei den geplanten Großprojekten der

nächsten Jahre schnell ändern könne. So sei es auch richtig und wichtig dass Großostheim aus der Staatskasse eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 2,1 Mio. Euro erhalte, da im Vergleich die Finanzkraft der Kommune unterdurchschnittlich sei.

Anzugehen sei in den nächsten Jahren die Generalsanierung der Mittelschule mit Kosten in Höhe von ca. 16 Mio. Euro, die unumgängliche Erweiterung des Rathauses, die Parkraumgestaltung in der Kanzleistraße, der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen sowie der Umbau des Benefiziatenhauses am Marktplatz um nur die wichtigsten Vorhaben in Großostheim zu nennen. Wo möglich sind die Förderanträge bereits gestellt um das Land Bayern an den Kosten zu beteiligen.

Weiter läuft das Förderprogramm der Gemeinde „Wohnen im Altort" auf das bereits 75 mal zu gegriffen wurde und selbstverständlich werden auch heimischen Sport- und Kulturvereine weiterhin mit Fördermitteln bedacht.

Zur Ehrung langjähriger Mitglieder, welche von Herbert Jakob und Thomas Böhrer durchgeführt wurde, betonte der Bürgermeister dass die wichtige Rolle der treuen Mitglieder in einem CSU-Ortsverband gar nicht genug herausgehoben werden könne.

So konnten im Rahmen der Hauptversammlung für sage und schreibe 60 Jahre Mitgliedschaft in der CSU Großostheim Herbert Wagner geehrt werden sowie für 50 Jahre Mitgliedschaft Paul Hock. Beide erhielten aus Händen des Bürgermeisters die Ehrenurkunde der Christlich Sozialen Union sowie die Anstecknadel für langjährige Mitglieder. Weiterhin wurden geehrt Klaus Zimmer, Jürgen Janke, Joachim Dratwa und Georg Vöhringer für jeweils 40 Jahre Mitgliedschaft. Für 30 Jahre erhielten eine Urkunde Karlheinz Fuchs, Hubert Friedrich, Alfred Jakob, Horst Kittel und Christoph Kuppe. Für 20 Jahre wurden geehrt Tilly Jakob, Ursula Fuchs und Tanja Fuchs.

In seiner Abschlussrede betonte Thomas Böhrer die wesentliche Bedeutung der Meinungsvertretung und der offenen politischen Diskussion in der heutigen Zeit. Eine gelebte Demokratie ist mit falsch verstandener political-correctnes oder der Ausklammerung unangenehmer Themen nicht möglich. Die öffentlich geäußerte bürgerlich-konservative Meinung darf nicht verpönt oder kriminalisiert werden. Darum ist gerade jetzt die Unterstützung der Politik der CSU, auf landes- und bundesebene, besonders wichtig.